



DIE SCHWEIZ AN DER IDT 2022

VELOLAND SCHWEIZ

Unterrichtsmaterial

Lisa Singh, Sprachenzentrum der Universität Freiburg, Schweiz

www.mitsprachenteilhaben.ch

Auftritt der Schweiz an der IDT 2022 Wien
mit Unterstützung von Präsenz Schweiz, EDA
und der Schweizerischen Botschaft in Wien

admin@akdaf.ch
vorstand@ledafids.ch

Vorbemerkung der Autorin für alle Aktivitäten

Inhalte aus der Schweiz sind in den gängigen Lehrmitteln für DaF/DaZ zwar vorhanden, stehen aber meist nicht im Zentrum. Für dieses Materialpaket wurden Unterrichtsmaterialien ausgehend von authentischen Materialien für erwachsene Lernende sowohl für Deutsch als Fremdsprache (Deutschunterricht auf der ganzen Welt inkl. im deutschsprachigen Raum) als auch für Deutsch als Zweitsprache (Deutschlernende in DACHL als Teil des Lebens im deutschsprachigen Raum). Die hier bereitgestellten Unterrichtsideen können beliebig ausgebaut werden, die einzelnen Aktivitäten sind aber bewusst kurzgehalten, um sie mit unterschiedlichen Lehrformen und -büchern kombinieren zu können. Die Deutschlernenden entwickeln dabei neben den Sprachkompetenzen auch landeskundliches Wissen zur Schweiz.

Ausgehend von authentischem Material, das bewusst kaum vereinfacht ist, erwerben die Deutschlernenden die Sprache basierend auf der kompetenz- und inhaltsorientierten Sprachendidaktik. Zudem wird Wert auf abwechslungsreiche Zugänge zur Sprache gelegt, damit möglichst unterschiedliche Lernertypen angesprochen, aber auch diverse Sprachfertigkeiten aktiviert werden (Sprechen, Schreiben/Notieren, Lesen, Hören), und zwar nie losgelöst vom Ausgangsmaterial. Die L1 oder weitere Fremdsprachen und Ressourcen der Teilnehmenden sollen grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Dabei ist die funktionale Mehrsprachigkeit zentral: Ein Text muss nicht bis ins letzte Detail verstanden werden, je nach Niveau genügen z.B. die Hauptinformationen. Weil jede/r andere Ressourcen mitbringt, ist beispielsweise auch Platz für persönlichen neuen Wortschatz.

Der/die Deutschlernende steht im Zentrum des Spracherwerbsprozesses und handelt mit der Sprache, sei es in Interaktionen mit anderen Kursteilnehmenden, sei es durch konkrete Rechercheaufträge oder zum Erschliessen eines Textes oder neuen Weltwissens mit Hilfe von Strategien. Daher ist im Unterricht mit dem vorliegenden Material auch der didaktische Ansatz der Handlungsorientierung wichtig.

Wichtiger Hinweis:

Die drei ersten vorgestellten durch das TBLT (task based learning and teaching) inspirierten Aktivitäten zum Thema «Velofahren» eignen sich zum Einstieg ins Thema oder für zwischendurch. Dabei liegt der Akzent eher auf dem methodischen Vorgehen, denn thematisch können diese Aufgaben leicht an andere Themen adaptiert werden. Entsprechend sind die didaktischen Hinweise zentral. Die beigegefügt kopierten Vorlagen sind als Service für die Lehrpersonen zu verstehen. Es kann jedoch darauf verzichtet werden. Die Lehrperson kann diese weglassen und mit einfachen Mitteln (Formulierung der Arbeitsaufträge mündlich in der Klasse, ggf. unterstützt durch Tafel oder Projektor) ihren Unterricht gestalten. Das gilt auch für die Aktivität, einen Filmbericht verstehen und die sich anschließende Diskussion. Allein bei der Planung einer Velotour benötigen die Lernenden stärkere Unterstützung und Führung, so dass der Einsatz des Arbeitsblattes von S.18 empfohlen ist.

Übersicht über die Aktivitäten

Aktivität:	Max Raabes Lied «Fahrrad fahr'n»	3
	Einstieg ins Thema, Hörverstehen, Wortschatzarbeit	
Aktivität:	Über eigene Erfahrungen rund ums Velofahren Auskunft geben	5
	Einstieg ins Thema, Abschluss einer Stunde	
Aktivität:	Zahlen rund ums Velo	7
	Einstieg ins Thema, Auflockerung für zwischendurch, Abschluss einer Stunde	
Aktivität:	Filmbericht über ein Velokurrierrennen in Bern verstehen und kommentieren	9
	Hypothesenbildung aus der Basis des Sehverstehen, Filmkommentar verfassen	
Aktivität:	Diskussion über Velokurrierer	12
	Tätigkeiten, Tagesablauf und Herausforderungen beschreiben, Bedeutung von Velokurrierern in einer Stadt, Stärken und Schwächen nennen	
Aktivität:	Wir machen eine Velotour	15
	Projekt: Eine Velotour in der Schweiz gemeinsam planen	

Didaktische Hinweise zur Aktivität «Max Raabes Lied «Fahrrad fahr'n»

Schlüsselwörter	Mobilität, Fahrrad, Velo, Lied, Max Raabe
Sprachniveaus	A1+ bis B2
Zielgruppe	Junge, jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Hören Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lernaktivität kann der/die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • Notizen zu einem authentischen Hörtext, hier ein Lied, verfassen • das Wortschatzfeld rund ums Velofahren und Mobilität erweitern • in der Gruppe sprechen/interagieren
Lernprodukte	<ul style="list-style-type: none"> • Textverständnis des Liedes; • Liste mit möglichst vielen Wörtern aus dem Lied zum Thema Velo/Fahrrad und Mobilität
Benutzte Materialien	Max Raabe – Fahrrad fahr'n – YouTube
Kommentar und Copyright	<p>Das Lied von Max Raabe ist zwar klar als bundesdeutsches Lied erkennbar, denn anders als in Deutschland, spricht man in der Schweiz nicht von Fahrrad, sondern man nutzt in der deutschsprachigen Schweiz den aus dem Französischen stammenden Begriff «Velo». Dennoch eignet es sich für den Einstieg in die Unterrichtseinheit, denn Lieder sind im Fremdsprachenunterricht vor allem bei jüngeren Lernenden ein Motivationsfaktor. Die Bebilderung von Videoclips kann generell helfen, den Text zu verstehen. Die einfache Melodie und der Refrain regt hier zum Mitsingen an. Auf YouTube findet man viele interessante Beispiele und auch die Liedtexte sind zu finden.</p> <p>Aus Copyright-Gründen verzichten wir hier auf den Abdruck des Liedtextes. Er kann bei Bedarf leicht im Internet gefunden werden.</p>
Didaktischer Kommentar	<p>Aktivität: Fahrrad fahr'n – Velo fahr'n</p> <p>Diese Aktivität eignet sich als Einstieg ins Thema «Velo», als Auflockerung für zwischendurch oder als Abschluss einer Deutschstunde. Für tiefere Niveaus (A1, A2) können bei dem Videoclip die Untertitel eingeschaltet werden.</p> <p>Bei einem ersten Hören sollte der Fokus auf das Erkennen des Themas und Erfassen der sommerlichen Stimmung gelegt werden.</p> <p>Beim zweiten und ggf. weiterem Hören liegt der Fokus auf dem Wortschatz. Die Lernenden sollen Wörter zum Themenfeld «Fahrrad/Velo» und «Mobilität» sammeln. Diese Phase kann spielerisch als Wettbewerb durchgeführt werden. Wer am meisten Wörter notiert hat, hat gewonnen.</p> <p>Mögliche Wörter: Fahrrad, Räder, Lenker, fahren, Autos, Stau, Ampeln, Pedale, Motoren, tanken, Reifen, laufen, die Bahn ist frei, sich den Wind um die Ohren wehen lassen, die Gedanken fliegen vorbei...</p>
Lösungsvorschlag	Wörter im Lied: Fahrrad, Räder, Lenker, fahren, Autos, Stau, Ampeln, Pedale, Motoren, tanken, Reifen, laufen, die Bahn ist frei, sich den Wind um die Ohren wehen lassen, die Gedanken fliegen vorbei ...

Veloland Schweiz

Lisa Singh, Sprachenzentrum der Universität Freiburg, Schweiz

Aktivität: Max Raabes Lied «Fahrrad fahr'n» verstehen

1. Hören Sie das Lied: [Max Raabe - Fahrrad fahr'n - YouTube](#)
2. Was ist das Thema? Wie ist die Stimmung? Diskutieren Sie.
3. Hören Sie das Lied noch einmal. Notieren Sie so viele Wörter wie möglich, die zum Thema «Velo/Fahrrad» oder «Mobilität» passen.

Didaktische Hinweise zur Aktivität «Über eigene Erfahrungen rund ums Velofahren Auskunft geben»

Schlüsselwörter	Mobilität, Fahrrad, Velo, Erfahrungen, Erlebnisse
Sprachniveaus	ab B1
Zielgruppe	Jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Hören Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lernaktivität kann der/die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • in der Gruppe sprechen/interagieren • Über eigene Erfahrungen Auskunft geben
Lernprodukte	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreiche Informationsrunde
Benutzte Materialien	Fragekärtchen
Didaktischer Kommentar	<p>Fragen zu Erfahrungen mit dem Velofahren beantworten</p> <p>Diese Aktivität kann in folgenden Formen durchgeführt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Als Speeddating: Zum Starten gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder werden die Fragen von der Kursleitung vor jeder neuen Runde vorgelesen, allenfalls unterstützend an die Wand projiziert. Oder die Kärtchen werden an die Teilnehmenden verteilt, jede/r hat eine andere Frage. Nun stellen sich die Teilnehmenden jeweils zu zweit gegenüber in einer Linie auf oder sitzen alternativ an einer langen Tischreihe. Die Kursleitung informiert, dass sie eine Minute Zeit haben, um über beide Fragen zu sprechen. Klingelt die Stoppuhr der Lehrperson, wechseln die Teilnehmenden der ersten Reihe im Uhrzeigersinn die Partnerin oder den Partner. Dies wird solange wiederholt, bis die Teilnehmenden wieder auf die erste Person, mit der sie gesprochen haben, treffen. Diese Methode eignet sich bereits bei tieferen Niveaus sehr gut, um auch introvertierte Teilnehmenden zum Sprechen zu bringen. Die begrenzte Zeit und die schnellen Wechsel wirken sehr motivierend. • Nach der Methode «Kugellager/Sprechmühle» : Auch bei dieser Methode handelt es sich um Paargespräche, jedoch ist die Zeitbegrenzung fakultativ, wird aber auch hier empfohlen. Anders ist die Anordnung: Die Teilnehmenden stehen oder sitzen in einem Innen- und einem Aussenkreis, wobei einer der beiden Kreise nach jeder Runde rotiert. Als alternative Idee kann die Kursleitung auch verlangen, dass die Teilnehmenden ihre Karten am Ende ihres Gesprächs jeweils auswechseln – so stellen sich alle in jeder Runde auf eine neue Frage ein und die Fragen rotieren zusammen mit den Personen vom Innen- in den Aussenkreis und wieder zurück.

Fragekarten für die Gesprächsrunde

Besitzt du ein Velo?	Wann warst du zum ersten Mal auf einem Velo?
Welche schöne Erinnerung an ein Erlebnis mit dem Velo hast du?	Welche schlechte Erinnerung an ein Erlebnis mit dem Velo hast du?
Hattest du bereits einmal einen Velounfall?	Fährst du jetzt noch Velo? Wohin oder warum nicht?
Bist du in mehreren Ländern Velo gefahren? In welchen?	Kannst du Velos reparieren? Oder wer repariert dein Velo, wenn es kaputt ist?
Welcher Typ bist du, wenn du wählen kannst: Mountainbike, E-Bike oder Citybike?	Wurde dein Velo bereits einmal gestohlen? Wo?
Gibt es genügend Velowege in deiner Stadt oder sollte man das verbessern?	Sollten deiner Meinung nach alle Leute mit dem Velo zur Arbeit fahren?

Didaktische Hinweise zur Aktivität «Aktivität: Zahlen rund um»

Schlüsselwörter	Mobilität, Velo, Velorouten, Fahrrad
Sprachniveau(s)	A2+/B1 bis B2
Zielgruppe	Jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Hören Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lernaktivität kann der/die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • gehörte Aussagen verstehen • grosse Zahlen verstehen, notieren und vorlesen
Lernprodukt	Geschätzte Zahlen
Benutzte Materialien	<u>Schätzaufgaben</u> (Quelle: Verein Pro Velo Schweiz, Bericht 2017, Faktenblatt für Auskünfte (pro-velo.ch)).
Hinweise für die Lehrperson	<p>Zahlen rund ums Velo</p> <p>Diese Aktivität eignet sich als Einstieg ins Thema «Velo», als Auflockerung für zwischendurch oder aber als Abschluss einer Deutschstunde. Lesen Sie Schätzaufgaben vor, die Teilnehmenden notieren die Zahl auf einem Papier und nennen die Zahl anschliessend laut – wer am nächsten liegt, kriegt einen Punkt. Beim Schätzen darf geraten werden, es ist kein Vorwissen nötig!</p> <p>Für die A-Niveaus empfiehlt sich ein visueller Support mit den konkreten Behauptungen (vgl. weiter unten) und die gemeinsame Klärung der Aussagen (vgl. fettgedruckte Wörter weiter unten), bevor geschätzt wird, für die B-Niveaus wird die Übung zu einem reinen Hörverstehen.</p>
Lösungen	Lösungsschlüssel am Ende dieses Dokuments.

Aktivität: Zahlen rund ums Velo

s Velo

Schätzen Sie!

Weltweit werden **jährlich** zirka ____ Millionen Velos produziert.

Im Jahr 2016 wurden in der Schweiz zirka _____ Velos verkauft.

____ Millionen Menschen fahren in der Schweiz Velo.

____ **Prozent** der deutschsprachigen Schweizer **Bevölkerung** fährt Velo.

Aber nur **je** ____ Prozent der französisch- und italienischsprachigen Bewohner/innen der Schweiz fährt Velo.

Auf dem Land wird in der Schweiz mehr Velo gefahren als in der Stadt – wahr oder falsch?

Die Schweizer Velofahrer/innen fahren **pro** Jahr zirka _____ Kilometer Velo.

Im Jahr 1994 hatten ____ Prozent der Kinder in der Schweiz ein Velo, im Jahr 2016 ____ Prozent.

2016 sind in der Schweiz total _____ Velofahrer/innen **verunfallt**.

____ Prozent der erwachsenen Velofahrer/innen in der Schweiz tragen **freiwillig** einen **Helm**, bei den Kindern und Jugendlichen sind es ____ Prozent.

Didaktische Hinweise zur Aktivität «Filmbericht über ein Velokurrierrennen in Bern verstehen und kommentieren»

Schlüsselwörter	Velokurier, Rennen, Bericht, Velo, Fahrrad, Mobilität
Sprachniveau(s)	A2+/B1 bis C1
Zielgruppe	Jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Hören Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lerneinheit kann der / die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • auf der Basis der Bilder Hypothesen zum Inhalt des Filmes machen • Strategien zum Erschliessen von Hör-/Sehtexten anwenden • einen Text/Kommentar zu einem Stummfilm schreiben
Lernprodukte	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprochener Kurzkommentar zum Video
Benutzte Materialien	Velokurier-Europameisterschaften in Bern - SWI swissinfo.ch
Kommentar und Copyright	<p>Wir möchten Fachkolleginnen und -kollegen aus der ganzen Welt anregen, authentische Texte von Schweizer Webseiten als Quelle zur eigenen Weiterbildung und für handlungsbezogene Unterrichtsaktivitäten zu nutzen. Eine ausgezeichnete Quelle für aktuelle Informationen, die für ein internationales Publikum interessant und speziell aufbereitet sind, ist swissinfo.ch. Es lohnt, immer mal wieder einen Blick hineinzuworfen. Es ist auch möglich, den täglichen Newsletter zu abonnieren.</p> <p>Swissinfo.ch, Nachfolger von Schweizer Radio International, ist ein Online-Dienst für News und Informationen, der unabhängige Berichterstattung über die Schweizer Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft in maximal 10 Sprachen anbietet. Er wendet sich an ein internationales Publikum u.a. an Auslandsschweizerinnen und -schweizer, um sie in der Ausübung ihrer politischen Rechte in der Schweiz (Stimm- und Wahlrecht) zu unterstützen. Der <u>thematische Fokus</u> liegt entsprechend auf «Informationen zum Schweizer System der direkten Demokratie, auf der Schweizer Aussenpolitik, Spitzenforschung, multinationalen Unternehmen und Entwicklungen, die vom internationalen Genf ausgehen».</p> <p>Swissinfo.ch ist etwa mit der Deutschen Welle vergleichbar, nur dass es hier keine speziellen Aktivitäten zum Deutschlernen gibt.</p> <p>Diese Didaktisierung zeigt exemplarisch, wie mit einfachen Mitteln, ausgewählte Informationen von Berichten, für den Unterricht aufbereitet werden können. Auf sprachliche Anpassungen bei dieser Didaktisierung wird verzichtet.</p> <p>Der Fokus der Didaktisierung liegt auf dem Training von Verstehensstrategien und dem Aufbau sprachlicher Handlungskompetenz. Diese Unterrichtseinheit basiert auf einem Videobeitrag über ein Velokurrierrennen in Bern.</p> <p>Das Copyright für den für diese Unterrichtseinheit benutzten Text liegt bei «swissinfo.ch».</p>
Didaktischer Kommentar	<p>Aktivität: Hypothesenbildung auf der Basis von Sehverstehen und Wortschatzsammlung</p> <p>Der hier benutzte Film enthält keinen gesprochenen Kommentar. Das Verstehen dieses Filmes basiert ausschliesslich auf dem Sehverstehen. Allein der eingblendete Titel zu Beginn gibt die Hauptinformation. Achten Sie also darauf, dass die Teilnehmenden ihn nicht sehen. Zeigen Sie den Film also erst ab Sekunde 10.</p> <p>Sammeln Sie dann im Brainstorming, worum es in diesem Film geht. Notieren Sie die Hypothesen an der Tafel. Sammeln Sie so implizit als</p>

Vorentlastung für die folgende Aufgabe hilfreichen Wortschatz, um den Film zu kommentieren.



Lösen Sie mit Hilfe des Henkerspiels /Galgenmännchen «_____» den Filmtitel «Velokurierrennen») auf, indem Sie die Lernenden raten lassen, welche Buchstaben im Titel vorkommen: Zeichnen Sie für jeden vorkommenden Buchstaben einen Teil des Velos, bis das Wort ganz erraten wurde. Fragen Sie, wie viele Wörter in Velokurierrennen enthalten sind.

Aktivität: Filmkommentar schreiben und vorlesen

Spielen Sie den Film mehrfach ohne Ton/Musik ab, während die Teilnehmenden schreiben. Beim Vorlesen läuft der Film erneut ohne Ton.

Didaktische Hinweise zur Aktivität «-Diskussion über Velokurieri»

Schlüsselwörter	Mobilität, Velo, Velorouten, Fahrrad
Sprachniveau(s)	B1, B2
Zielgruppe	Jugendliche oder erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Hören Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lernaktivität kann der/die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • in der Gruppe sprechen/ interagieren • die eigene Meinung äussern
Lernprodukte	<ul style="list-style-type: none"> • Diskussion
Benutzte Materialien	Fragekarten, Blatt mit Redemitteln
Didaktischer Kommentar	Auf Gruppentischen liegen unterschiedliche Fragen zum Thema Velokurieri und das Redemittelblatt. Es kann Teilnehmenden auf unteren Niveaus helfen. Die Teilnehmenden besprechen die Fragen in Gruppen während einer vorgegebenen Zeit (z.B. 5 oder 10 Minuten). Dann rotieren sie in derselben Gruppe zum nächsten Tisch mit neuen Fragen usw. Sie finden diese Fragen als Kopiervorlage auf der Seite 14.

Aktivität: Velokuriere – Diskussion

Auf den Tischen liegen verschiedene Fragen. Diskutieren Sie in der Gruppe!

Die folgenden Redemittel können Ihnen dabei helfen:

Ich denke, dass...

Ich glaube, dass...

Ich finde, Velokuriere sind wichtig, weil...

Ich finde, es ist (k)ein richtiger Beruf, weil...

Ein Nachteil ist, dass...

Ein Vorteil ist, dass...

Meiner Meinung nach verdienen Velokuriere in LAND nicht genug.

In meinem Herkunftsland gibt es schon lange Velokuriere. Sie transportieren dort...

<p>Was machen Velokurriere? Was können sie alles transportieren?</p>	<p>Werden Velokurriere ihrer Meinung nach immer wichtiger? Warum (nicht)?</p>
<p>Welche Vor- oder Nachteile hat der Einsatz von Velokurrierern für Kunden, Firmen, die Umwelt, unsere Gesellschaft usw.?</p>	<p>Stellen Sie sich vor, Sie sind ein Velokurier/eine Velokurrierin in Ihrem Herkunftsland. Beschreiben Sie den andern Ihren Tagesablauf, die Tätigkeit, die Herausforderungen, die Arbeitsbedingungen usw.</p>

Didaktische Hinweise zur Aktivität «Aktivität Projekt Velotour planen»

Schlüsselwörter	Mobilität, Velo, Velorouten, Fahrrad
Sprachniveau(s)	ab B1+
Zielgruppe	Erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Hören Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lernaktivität kann der/die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • eine Veloroute präsentieren und dafür werben • Lernstrategien zur Erweiterung des Wortschatzes anwenden (z.B. im Wörterbuch nachschlagen, einen eigenen Wortschatzspeicher aufbauen mit Definitionen, etc.) • sich auf der Schweizer Landkarte orientieren • den Online-Fahrplan der Schweizer Bundesbahnen bedienen
Lernprodukte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgearbeitete Veloroute • mündliche Präsentation der entwickelten Velotour
Benutzte Materialien	Webseite von schweizmobil.ch: Ihre gewünschten Routen ... - Veloland (schweizmobil.ch) Onlinefahrplan der Schweizer Bundesbahnen www.sbb.ch
Kommentar und Copyright	Wir möchten Fachkolleginnen und -kollegen aus der ganzen Welt anregen, authentische Texte von Schweizer Webseiten als Quelle zur eigenen Weiterbildung und für handlungsbezogene Unterrichtsaktivitäten zu nutzen. Eine ausgezeichnete Quelle für die Planung von Velotouren, aber auch von Wanderungen und vieles mehr bietet die Seite oder das App von www.schweizmobil.ch
Didaktischer Kommentar	Die Vorentlastung der wichtigen Wörter (Aufgaben 1 und 2) aus der Webseite Ihre gewünschten Routen ... - Veloland (schweizmobil.ch) können auch im Plenum erklärt werden und danach in ein gemeinsames Klassenglossar (falls vorhanden) aufgenommen werden. Zum eigentlichen Projekt werden Geräte mit Internetzugang benötigt. Der Ablauf und die Hinweise sind im Unterrichtsmaterial ersichtlich. Präsentation der Resultate: bei höheren Niveaus (ab B1+) kann man den Ausflug den anderen «verkaufen», indem man gute Argumente wählt, warum die Lerngruppe gerade diese Tour machen sollte (z.B. Veloverleih möglich, wunderschöne Natur, einfach, eintägig, Attraktionen während der Route, Gebiet usw.).

Aktivität : Projekt Velotour

1. Besuchen Sie die Webseite [Ihre gewünschten Routen ... - Veloland \(schweizmobil.ch\)](http://www.schweizmobil.ch)

2. Definieren oder übersetzen Sie folgende Wörter und ergänzen Sie weitere Wörter:

Kondition: _____

Etappe: _____

Asphalt: _____

Naturbelag: _____

Aufstieg: _____

Abstieg: _____

3. Sie besuchen einen Deutschkurs in der Schweiz. Auf Tour Sportprogramm steht eine Velotour. Im Deutschkurs planen Sie in einer Gruppe die Route, indem Sie sich für eine Route aus [Ihre gewünschten Routen ... - Veloland \(schweizmobil.ch\)](http://www.schweizmobil.ch) entscheiden . Beachten Sie dabei folgende Punkte:

- a. Wo ist der Start, durch welche Orte verläuft die Route und wo ist das Ziel der Velotour?
- b. Welche Ausrüstung benötigen Sie? Was kommt in den Rucksack?
- c. Wann und wo sind Pausen geplant?
- d. Können Velos gemietet werden und wenn ja, wo?
- e. Brauchen Sie zur An- und/oder Rückreise Bus- oder Zugverbindungen? (Fahrplan auf www.sbb.ch). Welche Züge/Busse nehmen Sie?
- f. Gibt es mehrere Etappen, evtl. sogar eine Übernachtung? Wo?
- g. Berücksichtigen Sie die Kondition Ihrer Kursteilnehmenden. Sind alle fit genug, um mitmachen zu können?
- h. Falls Sie Zeit haben: Finden Sie auch etwas über die Region heraus, durch die die Veloroute führt. Was ist besonders in dieser Region, was kann z.B. während einer Pause besichtigt werden, wie ist die Natur usw.?

Notieren Sie wichtige Eckpunkte auf ein Plakat oder auf Ihrem Laptop.

4. Präsentieren Sie Ihre Planung der Velotour vor der Kursgruppe.

5. Nachdem alle Gruppen ihre Route vorgestellt haben, verteilen Sie einen Punkt an die Gruppe, die die beste Veloroute präsentiert hat und die auf alle wichtigen Punkte (a bis g) eingegangen ist.

Viel Spass beim Planen und Präsentieren!

Lösungsschlüssel zu Aktivität 2f: Zahlen rund ums Velo

1. **Weltweit** werden **jährlich** zirka **130** Millionen Velos produziert.

Im Jahr 2016 wurden in der Schweiz zirka **324'000** Velos verkauft.

2.3 Millionen Menschen fahren in der Schweiz Velo.

43 Prozent der deutschsprachigen Schweizer **Bevölkerung** fährt Velo.

Aber nur **je 25** Prozent der französisch- und italienischsprachigen Bewohner/innen der Schweiz fährt Velo.

Auf dem Land wird in der Schweiz mehr Velo gefahren als in der Stadt – wahr oder falsch?
Falsch, in der Stadt.

Die Schweizer Velofahrer/innen fahren **pro** Jahr zirka **320** Kilometer Velo.

Im Jahr 1994 hatten **89** Prozent der Kinder in der Schweiz ein Velo, im Jahr 2016 **75** Prozent.

2016 sind in der Schweiz total **3'374** Velofahrer/innen **verunfallt**.

50 Prozent der erwachsenen Velofahrer/innen in der Schweiz tragen **freiwillig** einen **Helm**, bei den Kindern und Jugendlichen sind es **70** Prozent.

Redaktionsschluss: 29.06.2022